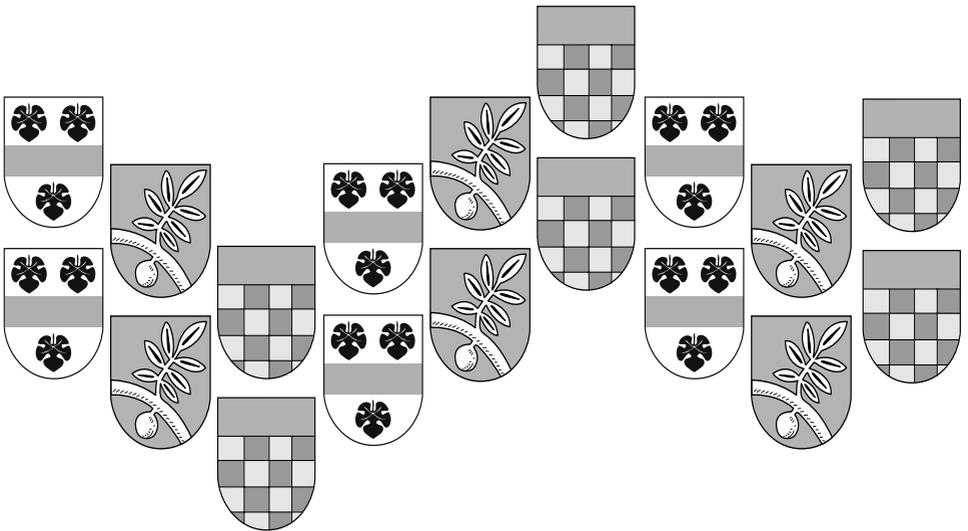


SEEBACHTALER NEWS

AUS DER POLITISCHEN GEMEINDE
HÜTTWILEN





Herausgeber: Politische Gemeinde Hüttwilen
Adressänderungen nimmt **die Gemeindekanzlei** entgegen.

Auflage: 780 Exemplare

Druck: Unionsdruckerei AG Schaffhausen

Beiträge zur Veröffentlichung in den Seebachtaler News senden Sie bitte an die Redaktion

Redaktion: Cornelia Roth-Herzog (crh)
Steineggerstrasse 2
8537 Nussbaumen
Tel. 052 740 20 92
roth_herzog@bluewin.ch

Produktion: Fredy Kuster
Bärenholzstrasse 12
8537 Nussbaumen
Tel. 052 740 21 70
fkuster@ud-sh.ch

Redaktionsschluss der nächsten Nummer: 15. Juni 2017

Angaben zum Einreichen von Artikeln:

- Der Artikel ist im Word-Format einzureichen
- Die Bilder sind wenn möglich als Original dem Artikel anzuhängen
- Für eingereichte Artikel erhalten Sie von der Redaktion eine Empfangsbestätigung
- Definitive Artikel- und Bildauswahl wie auch allfällige Kürzungen sind vorbehalten
- Informationen für die Agenda tragen Sie bitte bis spätestens 10. des Vormonats ein auf: www.huettwilen.ch → Aktuelles → Veranstaltungskalender (nach unten scrollen und auf «Anlass hinzufügen» klicken)



EINWOHNERKONTROLLE

(Mutationen Februar/März 2017)

Wir begrüßen in der Gemeinde:

- Baban Constantin, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Bantli Desirée, Steineggerstrasse 4
8537 Nussbaumen
- Chodak Aleksandra, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Chodak Dariusz, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Chodak Pawel, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Correia De Carvalho César,
Engelgasse 5, 8536 Hüttwilen
- Dorobantu Constantin, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Engel Anna-Lisa, Im Berg 19
8537 Nussbaumen
- Frei Dominic, Seebachstrasse 10
8536 Hüttwilen
- Frei Sonia, Oberdorfstrasse 1c
8536 Hüttwilen
- Friedrich Yvonne, Sonnenplatz 4
8536 Hüttwilen
- Hartmann Markus, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Knöri Christian, Uerschhauserstrasse 4
8537 Nussbaumen
- Koziol Tomasz, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Läuchli Elke, Steinerweg 6
8536 Hüttwilen
- Lenk Melanie, Sonnenplatz 4
8536 Hüttwilen
- Linhardt Verena, Uf Bürgle 1
8537 Nussbaumen
- Lucuta Narcisc-Cornel, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Mahler Manuel, Zehntenstrasse 7
8536 Hüttwilen
- Meier Patrick, Im Berg 19
8537 Nussbaumen
- Mikos Krzysztof, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Nizio Krzysztof, Breitenstrasse 6
8537 Nussbaumen
- Ostasz Adrian, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Ostasz Tomasz, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Palucki Krzysztof, Schiiblestrasse 5
8537 Uerschhausen
- Pecican Cristian-Nicolae, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Pfaffeneder Andrea mit Adrian und Phi-
lipp, Im Obstgarten 6, 8536 Hüttwilen
- Pintér Károly, Breitenstrasse 6
8537 Nussbaumen
- Plesca Gheorghe, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Plesca Iosif, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Plesca Iulian-Adrian, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Plesca Petru, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen



- Popa Cristian-Ionut, Im Tobel 2
8537 Uerschhausen
- Reutimann Manuel, Steineggerstrasse 4
8537 Nussbaumen
- Steinmann Pete, Oberdorfstrasse 1c
8536 Hüttwilen
- Wirth Kerstin, Seebachstrasse 10
8536 Hüttwilen

- Gubler Markus, Nussbaumen
- Kruppa Claus, Hüttwilen
- Lichtensteiger Tobias, Uerschhausen
- Malär Armin und Michel Heidi
Hüttwilen
- Mischler Michèle, Hüttwilen
- Pietrzekiewicz Pawel, Nussbaumen
- Salathe Dominik, Hüttwilen
- Staciwa Mikolaj, Hüttwilen
- Wirth Stefanie, Hüttwilen

Im gleichen Zeitraum sind **weggezogen**:

- Boccanegra Jessica, Hüttwilen
- Brechbühl-Mai Ursula, Hüttwilen
- Burkhardt Angela, Hüttwilen
- Gjikollaj Bajram und Zoja
Nussbaumen

.....
Catherine Walser

Mitteilungen aus dem Steueramt

Provisorische Steuerrechnung 2017

Vor Kurzem wurden die provisorischen Rechnungen der Staats- und Gemeindesteuern 2017 verschickt. Wir bitten Sie, die Rechnung zu prüfen. Unter Bemerkungen ist ersichtlich, welches Jahr als Grundlage für die Berechnungen diente.

Erwarten Sie für das Jahr 2017 aufgrund von Veränderungen beim Einkommen oder Vermögen eine höhere oder tiefere Steuerrechnung, melden Sie uns dies bitte. Gerne stellen wir Ihnen eine angepasste Rechnung zu.

Die provisorischen Steuern werden in drei Raten bezogen. Die erste Rate wird am 31. Mai, die zweite am 31. August und

die dritte am 31. Oktober 2017 fällig. Gerne können Sie mit uns auch eine individuelle Ratenzahlung vereinbaren. Besten Dank für die fristgerechte Bezahlung Ihrer Steuern.

Steuererklärung 2016

Die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Steuererklärung 2016 ist bis am **30. April 2017** beim Steueramt einzureichen. Können Sie diesen Termin nicht einhalten, ist eine schriftliche Fristverlängerung zu beantragen, längstens bis Ende September. Auf www.huettwilen.ch können Sie die Frist direkt online verlängern.

Bei Fragen bin ich gerne für Sie da.
.....
Christina Thalmann



Sporthalle Hüttwilen

Ein Bauprojekt, auch im Interesse der Politischen Gemeinde und der Vereine

Die bestehende Turnhalle der Sekundarschule Hüttwilen kann die Bedürfnisse der Schule nicht mehr abdecken, eine Sanierung beziehungsweise Erweiterung der Halle ist unumgänglich. Eine Zustandsanalyse der jetzigen Halle (Jahrgang 1971) hat ergeben, dass ein Neubau einer Sanierung/Erweiterung vorzuziehen ist. Vor Beginn der Projektierung wurden verschiedene Hallenkonzepte öffentlich diskutiert. Aus einer Konsultativ-Abstimmung an einer Gemeindeversammlung ging hervor, dass eine Sporthalle mit Zusatznutzungen für Schule, Gemeinde und Vereine klar favorisiert wird. Damit stellte sich die Frage, ob und wenn ja, in welchem Umfang sich die Politische Gemeinde an der Finanzierung der neuen Halle beteiligen sollte. Früher wurden Turnhallen ausschliesslich von Schulgemeinden finanziert und damit leisten auch diese Behörden einen Beitrag an Vereine. Der öffentliche Anspruch an solche Gebäude ist jedoch stetig gestiegen. Nebst dem Schulsport werden Hallen für öffentliche Anlässe, Militär und Zivilschutz genutzt. Um die gegenwärtigen und zukünftigen Bedürfnisse abschätzen zu können, wurden nicht nur Diskussionen mit den Vereinen geführt, zusätzliche Daten dazu haben wir auch vom Sportamt erhalten. So überrascht vielleicht folgende Erkenntnis: Schweizerinnen und Schweizer waren

noch nie so sportaktiv wie heute. Das heisst aber auch, dass sich Vereine konkurrenzieren, sie stehen im Wettbewerb zu einem enorm breiten Freizeitangebot. Aufgrund dieser Entwicklung wird daher den Gemeinden empfohlen, multifunktionale Hallen zu bauen. Konkret: In unserer Gemeinde werden wir zunehmend Räume für verschiedene Zielgruppen benötigen, zum Beispiel Muki-Turnen, Altersturnen, Yoga sowie für Möglichkeiten für spezialisierte Vereine wie Unihockey oder Badminton. Um diesen zusätzlichen Ansprüchen gerecht zu werden, hat sich in den letzten Jahren im Thurgau auch die Finanzierung für die geforderte Infrastruktur geändert. Zunehmend werden solche Neubauprojekte auch von Politischen Gemeinden mitfinanziert. Dabei ist die Beteiligung nicht nur als Sponsorbeitrag an Vereine zu verstehen. Viel wichtiger ist, dass unser Dorf für junge Leute attraktiv bleiben muss. Menschen, die sich in der Freizeit in unserem Dorf engagieren, leisten einen wesentlichen Beitrag für das soziale Zusammenleben. Es ist nachgewiesen, dass damit eine gesunde Entwicklung gefördert wird, und dies ist ein strategisches Interesse jeder Gemeinde. Es genügt aber nicht, nur darüber zu schreiben oder zu reden, man muss es auch tun. So verstehen wir unseren Beitrag an die neue Sporthalle.



Aufgrund des erweiterten Raumangebotes sowie der geplanten Nutzung werden wir an der kommenden Gemeindeversammlung einen Brutto-Beitragskredit von 1.5 Millionen Franken beantragen. An diesem Beitrag wird sich der Kanton für die Zivilschutzanlage mit rund 250 000

Franken beteiligen. Weitere 30 000 Franken erhalten die Vereine vom Sportamt. Dieser Neubau erfordert die Zustimmung der Stimmbürger der Sekundarschule (Abstimmung: 21. Mai 2017) sowie der Politischen Gemeinde (Gemeindeversammlung: 23. Mai 2017).





Kanzleigespräche, ein neues Angebot der Politischen Gemeinde

Aktuelle Fragestellungen wollen wir vermehrt mit Ihnen klären. Dabei stellen wir uns vor, dass in einem möglichst einfachen Rahmen verschiedene Aspekte und Fragen diskutiert werden können. Ziel ist, dass wir gute und mehrheitsfähige Lösungen für die Entwicklung unserer Gemeinde finden. Wir gehen davon aus, dass wir in Zukunft pro Jahr etwa zwei aktuelle Themen zur Diskussion stellen. An unserem ersten Anlass dieser Art orientieren wir über die neue Sporthalle, bei der eine finanzielle Beteiligung der Politischen Gemeinde vorgesehen ist.

Kanzleigespräch zum Thema «Projekt Sporthalle»

Nach der Genehmigung des Planungskredits an der letzten Gemeindeversammlung, ist das Projekt der Sporthalle soweit fortgeschritten, dass wir als nächstes über den Investitionsbeitrag abstimmen wollen.

Über diesen Beitrag an die neue Zweifachturnhalle möchten wir die Bevölkerung ausreichend informieren und Unklarheiten beseitigen. Deshalb gibt die Politische Gemeinde Hüttwilen der Bevölkerung die Möglichkeit, sich an den folgenden beiden Daten bei der Gemeinde zu informieren und offene Fragen zu stellen.

An diesen beiden Terminen stehen Ihnen Hanspeter Zehnder (Gemeindepräsident) und Mike Fritschi (Gemeinderat / Ressort Liegenschaften) gerne für Ihre Anliegen zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Termine:

**Donnerstag, 11. Mai 2017
von 17:00 bis 19:00 Uhr**

und

**Samstag, 20. Mai 2017
von 9:00 bis 11:00 Uhr**

Ort:

in der Gemeindekanzlei Hüttwilen.



Öffnungszeiten über Auffahrt und Pfingsten 2017

Die Gemeindekanzlei bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

Auffahrt **25. Mai 2017**
Freitag **26. Mai 2017**
Pfingstmontag **05. Juni 2017**

In dringenden Fällen stehen Ihnen folgende Notfallnummern zur Verfügung:

Todesfall	058 346 06 70
Stromversorgung Hüttwilen	058 346 06 71
Stromversorgung Uerschhausen/Nussbaumen und Fernwärme Nussbaumen	058 346 06 72
Wasserversorgung Hüttwilen	058 346 06 73
Wasserversorgung Nussbaumen	058 346 06 74
Wasserversorgung Uerschhausen	058 346 06 75
Gasversorgung Hüttwilen	058 346 06 76
Kanalspülung Rieser + Vetter AG	052 728 08 28
Bussinger AG	052 747 16 35

.....
Ihr Kanzleiteam

Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017

Die nächste Gemeindeversammlung (ordentliche Rechnungsgemeinde) findet am Dienstag, 23. Mai 2017 um 20.00 Uhr im Singsaal der Primarschule Hüttwilen statt. Die Einladung erhalten Sie nach Festlegung der Traktanden. Die Traktanden können Sie demnächst zudem auf der Webseite einsehen.

Neuzuzügerempfang – Informationsmaterial der Vereine

Am 5. Juli 2017 findet der Neuzuzügerempfang statt. Vereine haben die Möglichkeit, sich an diesem Abend mit Informationsmaterial vorzustellen. Die Dokumente können vorgängig auf der Gemeindekanzlei abgegeben werden.



Hüttwiler Badi bereit für die Saison 2017

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Für die Bewohner der Politischen Gemeinde Hüttwilen ist die Badi am Hüttwilersee gratis.

Auswärtige bezahlen eine Eintrittsgebühr.

Ab sofort können Sie auf der Kanzlei Ihre persönliche Eintrittskarte für 2017 abholen.

	Politischen Gemeinde Hüttwilen
Naturbadi Hüttwilen	
Eintrittskarte 2017	
für _____	
<i>Diese Karte ist persönlich und berechtigt zur Benützung der Badeanlage am Hüttwilersee. Baden im See auf eigene Gefahr</i>	

Diese Ausweise sind beim Badi-Eingang vorzuweisen, ansonsten sind die Eintrittsgebühren zu entrichten.

Wir freuen uns auf einen schönen Sommer und wünschen Ihnen erholsame Stunden in unserer Naturbadi.



Bau der Garderoben Badi Hüttwilen im Jahr 1931, links Albin und Marie Hagen.

Originalfoto: Cäcilia Hagen, Hüttwilen

Die Badi Hüttwilen erlebte durch die Seeabsenkung eine Veränderung. Das Wasser reichte bis wenige Meter vor das Gebäude, und die heutige Liegewiese war noch Wasser- oder Mooregebiet. Apropos Badi: Das Umkleidehaus wurde 1931 gebaut, wobei die Kuranstalt Steinegg einen Drittel der Kosten übernahm. Bis 1943 waren Männlein und Weiblein durch eine Bretterwand, die bis weit ins Wasser hinaus reichte, strikte getrennt; es wird aber gesagt, die Hüttwiler Knaben hätten schon gewusst, wo sich die grössten Astlöcher befanden ...

.....
Evelyne Hagen-Freund
Gemeinderat Hüttwilen

Skilager der Sekundarschule Hüttwilen – Celerina 2017

Montag, 27. Februar

Montagsmorgen um 7.30 Uhr war es soweit: das Gepäck verladen, die Schülerinnen und Schüler wohlgenut auf ihren Plätzen im Car sitzend, ging es los. Die Fahrt führte uns bei bestem Wetter, mit einem Zwischenhalt an der Raststätte Via Mala bei Thusis, über den Julierpass nach Celerina.

Carfahrer Thomas Kohler von Seiler Car leistete wieder einmal beste Arbeit.

Nach dem Lunch wollten wir schnellstmöglich vom Sonnenschein profitieren und ab auf die Piste; aber halt: Ein Schuhtroll schien sein Unwesen zu treiben. Die Skischuhe von Frau Marugg waren spurlos verschwunden. Aber was kann eine Skilehrerin ohne Skischuhe ausrichten? Noch komischer war es, dass stattdessen Skischuhe von der Grösse 36 dastanden, die niemandem gehörten ... Ein Rätsel!

Bei super Wetter fuhren wir dann doch noch ausgiebig. Die Schneehöhe betrug nur circa 30 Zentimeter, aber eine sich ankündende Schneefront versprach zwar schlechtes Wetter, aber auch Unmengen an Neuschnee zu bringen.

Am Abend liefen wir mit Fackeln durch das malerische Celerina und erreichten das alte Kirchlein von San Gian. Leider blies der Wind so stark, dass die Fackeln schnell herunterbrannten und immer wieder ausgeblasen wurden ...

Dienstag, 28. Februar

Heute war ein ganz besonderer Tag, denn Yamina von der 1Ea feierte ihren 13. Geburtstag. Sie freute sich über die Geburtstagswünsche und den schönen Gesang. Anschliessend ging es voller Elan auf die Piste. Wir mussten starkem Schneefall und der schlechten Sicht trotzen, so dass wir uns entschieden, am Nachmittag Alternativenprogramme anzubieten.

Wir spazierten nach St. Moritz oder besuchten das neue Hallenbad.

Am Abend ging es «spannend» zu und her. Herr Barth zog die Lottozahlen und die Schülerinnen und Schüler konnten eine feine Glace gewinnen.

Mittwoch, 1. März

Wir erwachten heute Morgen bei offenem Himmel und Sonnenschein und auch während des Tages zogen nur kleinere Wölkchen am Himmel auf. Bei prima Neuschnee konnten wir endlich mit guter Sicht etwas zügiger fahren. Immer wieder kam Freude auf, wenn wir andere Gruppen von uns entdeckten und dann gemeinsam die Fahrten geniessen konnten. Heute feierte Herr Heuberger seinen 44. Geburtstag, also gab es wieder verschiedene Kuchen, die uns Eltern für das Lager zur Verfügung gestellt hatten. Ein ganz herzliches Dankeschön erfolgt deshalb nochmals an die grosszügigen Spenderinnen und Spender.



Am Abend stand ein Pingpongturnier unter der Leitung von Frau Link auf dem Programm, und wer nicht mitmachen wollte, durfte den Film «Cool Runnings» schauen. Der Film handelt vom Bobfahren, was auch zur Kulisse der zweifachen Olympiastadt St. Moritz passte.

Beim Pingpongturnier gab es ein spannendes Finale zwischen Yves und Roy, welches Roy nach einer spektakulären Aufholjagd schlussendlich für sich entscheiden konnte.

Donnerstag, 2. März

Am Donnerstag war es nur leicht bewölkt, Schnee fiel keiner mehr. Auf der Piste wurden einige Fotos geschossen und diverse Abfahrten gefilmt.

Die Skiteams hatten sich langsam eingespürt und es fanden keine Umteilungen mehr statt. Aber es war auch anstrengend

und im Verlauf der letzten Tage zeigten sich bei gewissen Schülerinnen und Schülern erste Ermüdungserscheinungen. Mit Salben und Bandagen trotzte man aber den kleinen Wehwechen und erfreute sich an den tollen Bedingungen.

Am Abend tanzte man zu heissen Rhythmen und spielte im Casino um Goldchips. Die Knaben waren eher die Zocker, die Mädchen schwangen lieber das Tanzbein. Frau Benz versorgte die Durstigen mit einem bunten Drink mit Fruchtstückchen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für die Kochkünste von Mutter und Tochter Benz, welche nicht zuletzt mit ihrem Einsatz für das leibliche Wohl zur Topstimmung im Lager beitrugen.

Freitag, 3. März

Am Freitag genossen wir nochmals das herrliche Wetter. Zum Glück hatte es am

Dienstag geschneit, sonst wäre uns Ende Woche bestimmt der Schnee ausgegangen ...

Einige trafen sich im Bergrestaurant zum letzten Mal mit den Gruppenleitern und tauschten aus, wie schnell und wie hoch gesprungen wurde.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden langsam nervös, weil am Abend «CSDS – Celerina sucht den Superstar» angesagt war. Letzte Vorbereitungen wurden getroffen ... Dann ging's los. Unter der Leitung von Herrn Blum kürte das Publikum den A-cappella-Song von Enikö, Sara, Florence und Lucas zum Sieger.

Samstag, 4. März

Nach dem Hausputz ging's ab nach Hause. Das Wetterglück hatte sich wieder gewendet; am Julier standen wir für kurze

Zeit in einem heftigen Schneesturm im Stau und nur mit Glück konnten wir den Pass doch noch queren, denn kurz nach unserer Überfahrt wurde er gesperrt. «Safe and sound» kamen wir gegen 15 Uhr in Hüttwilen an. Dort erwarteten uns nicht nur die strahlenden Gesichter der Eltern und Geschwister, sondern auch Vogelgezwitscher und Frühlingserwachen.

.....
Die Klassenlehrer:

Arno Heuberger (1Ea), Sandra Jäger (1Eb) und Christof Barth (1G)

Känguru der Mathematik

11a4h€ + i(āπ9ur)^u

Gestern, am dritten Donnerstag im März, haben alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Hüttwilen am weltweiten Wettbewerb «Känguru der Mathematik» teilgenommen. Immer am dritten März-Donnerstag treten 6 Millionen Teilnehmer aus Europa und gegen 10 Millionen welt-

weit an, um dieselben Mathematikaufgaben zu lösen.

Es gibt insgesamt fünf Kategorien. Unsere Schülerinnen und Schüler haben in der Kategorie 3 (7./8.-Klässler) und 4 (9.-Klässler) mitgemacht. Die Anweisungen an die Teilnehmenden sind streng: Niemand verlässt während 75 Minuten das Schulzimmer. Jeder Teilnehmende arbeitet für sich allein. Fragen dürfen keine gestellt werden. Elektronische Hilfsmittel sind nicht gestattet.

Beispiele für Aufgaben aus diesen Känguru-Tests:

4/6: Während ihre drei kleinen Brüder jeder 9 Kekse ausgestochen hat, hat Valerie 25 Kekse geschafft. Zum Dekorieren gibt sie jedem ihrer Brüder so viele von ihren Keksen ab, dass die vier Geschwister alle gleich viele haben. Wie viele Kekse gibt Valerie jedem ihrer Brüder?

- (A) 3 (B) 4 (C) 6 (D) 8 (E) 9

4/17: Wie viele natürlichen Zahlen besitzen die Eigenschaft, dass entweder die Zahl N oder die Zahl $N+20$ dreistellig ist?

- (A) 19 (B) 20 (C) 38 (D) 39 (E) 40

3/6: Drei verschiedene positive ganze Zahlen haben die Summe 7. Was ist ihr Produkt?

- (A) 8 (B) 9 (C) 10 (D) 12 (E) 14

3/28: Auf einer 720 m langen Kreisbahn laufen Hakan und Wendy in entgegengesetzter Richtung. Sie sind am selben Punkt gestartet. Hakan schafft eine Runde in 4 Minuten, Wendy braucht dafür 5 Minuten. Welche Strecke läuft Wendy zwischen zwei aufeinanderfolgenden Begegnungen mit Hakan?

- (A) 355 m (B) 350 m (C) 340 m (D) 330 m (E) 320 m

Liebe Leserin, lieber Leser, sollten Sie je einmal A und B und zweimal E als Lösung erhalten haben, hätten Sie im Känguru schon recht gut abgeschnitten. Es fragt sich nur, ob Sie die Buchstaben bei der richtigen Aufgabe gesetzt haben!

Die Auswertung der Antworten der Hüttwiler Schülerinnen und Schüler finden in Stans NW am dortigen Kollegium statt.

Die Antwortzettel werden elektronisch erfasst. Mit den Resultaten kann in rund fünf Wochen gerechnet werden.

Warum heisst es «Känguru der Mathematik»? Der Wettbewerb wurde in Australien «erfunden».

.....
Text: Berni Windler, Schulleiter a. i.



Auf den Spuren der Indianer 3. Klasse Hüttwilen

Die 3. Klasse von Flavia Giger verbringt wenn möglich den Dienstag Nachmittag in der Natur. Das jetzige Realien-Thema «Indianer» ist dafür bestens geeignet. Während beim Unterricht im Klassenzimmer die Geschichte vom kleinen Indianerjungen «Fliegender Stern» gelesen wird, Fragen dazu schriftlich beantwortet werden und diskutiert wird, was den Indianern für Hilfsmittel und Waffen zur Verfügung standen, ergibt sich bei schönem Wetter im Wald die Gelegenheit, selbst ein Tipi zu bauen. Mit viel Eifer sind die Kids dabei und geniessen die Möglichkeit, Unterricht ausserhalb des Klassenzimmers zu haben.



Was den Schülern am besten gefällt?
«Wir müssen nicht rechnen, können draussen sein und coole Spiele im Wald machen. Wir dürfen auf eigene Faust knobeln und Rätsel lösen. Es sind immer lässige und spannende Nachmittage!»

.....
Für die Primarschule Hüttwilen
Doris Zani



Papiersammlung in Nussbaumen

(Achtung: Im Abfallkalender wurde ein falsches Datum abgedruckt!)

Donnerstag, 11. Mai 2017

Wir sammeln wieder Papier! Die Schülerinnen und Schüler holen mit ihren Wagen das Altpapier (Bündel bitte in angenehmer Grösse) bei Ihnen zu Hause ab.

Standort Sammelcontainer: Turnhalle Nussbaumen
Schüler und Lehrerschaft

Wir danken allen Einwohnern, die das Altpapier zu Hause sammeln und uns dadurch mit einem Beitrag in unsere Lagerkasse unterstützen! **Bei Fragen und Anliegen: Martin Fehr, 052 745 33 19**

40 Jahre Treue zur Dorfschule – vielen Dank

(crh) Schulbehörde, Schulleiterin und stellvertretend für mehrere hundert ehemalige Schülerinnen und Schüler einige «Kinder» der ersten Jahrgänge dankten Martin Fehr für 40 Jahre Herzblut für die Primarschule Nussbaumen.



Martin Fehr mit einer eigens für ihn von der designierten Schulpräsidentin Diana Sterkman kreierten Jubiläumstorte mit alten Schulbänken, Wandtafel und Tintenflecken.

Mitte April 1977 startete ein junger Primarlehrer seine Schulkarriere an der Unterstufe im schmucken Primarschulhaus Nussbaumen. Vier Jahre später wechselte er an die Mittelstufe und unterrichtete fortan die Viert- bis Sechstklässler. Kinder und Lehrpersonen traten in die Primar-

schule Nussbaumen ein und verliessen sie später wieder, der Matrizendrucker wurde durch den Kopierer ersetzt, das Schulwandbild durch den Hellraumprojektor, der nun dem Beamer Platz machen muss ... – der junge Primarlehrer blieb der Dorfschule treu, zog vom schmucken Riegelhaus ins neue, moderne Schulhaus, lernte immer dazu und lehrt nun – wieder an der Unterstufe – statt der «Schnürli-schrift» die neue Basisschrift.

Die Behörde der Primarschule Nussbaumen und die Schulleiterin Petra Haas überraschten Martin Fehr am ersten Schultag nach Ostern kurz vor Mittag während des Unterrichts und dankten ihm für seine 40-jährige Treue. Sie legten nicht nur Schulbücher und Requisiten aus der Anfangszeit von Martin Fehrs Lehrerkarriere auf, sondern hiessen auch einige seiner ersten Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer willkommen. Die Behörde nahm anstelle des ehemaligen Schulinspektors Otto Mosimann, der sich hatte entschuldigen müssen, Einblick in den Rechen-, Sing- und Geschichtsunterricht von früher und erfuhr von einer ehemaligen Schülerin in einer kurzen, sehr ergreifenden Rede, dass sie noch heute von Martin Fehrs Stärke angetan sei, jedes Kind so zu nehmen, wie es ist. Ein schöneres Lob kann wohl keine Lehrperson erhalten – und sich keine Behörde wünschen.



Einladung

Wir laden Sie herzlich ein zur

Rechnungsversammlung vom Dienstag, 23. Mai 2017 um 20.00 Uhr

In der Katholischen Stadtkirche St. Nikolaus, Frauenfeld

(Seiteneingang Süd)

Die Traktanden:

Traktandum 1: Protokoll der Budgetversammlung vom 21. November 2016

Traktandum 2: Jahresrechnung 2016

Traktandum 3: a. Antrag Dachsanierung und Photovoltaik-Anlage Pfarreizentrum
Klösterli, Klösterliweg 6, Frauenfeld
b. Antrag Umbau WC-Anlage im Haus Hirschen, Zürcherstrasse 179
Frauenfeld
c. Verwendung des Ergebnisses 2016

Traktandum 4: Bauabrechnung Innen- und Aussenrenovation Stadtkirche Frauenfeld

Traktandum 5: Rücktritt von Gabriel Müller, Mitglied Kirchenvorsteherschaft
FrauenfeldPLUS

Traktandum 6: Informationen Kirchengemeinde

Traktandum 7: Informationen Pastoral

Traktandum 8: Allgemeine Umfrage

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Nach der Versammlung laden wir Sie herzlich zum Apéro und zum gemütlichen Zusammensein ein.

.....
Kirchenvorsteherschaft FrauenfeldPLUS



Die Bärenhöhle – Das Theater für die Kleinen zu Gast in Nussbaumen

Am 8. März 2017 tummeln sich an die 80 Kinder, begleitet von Eltern oder Grosseltern, auf dem Schulhausplatz in Nussbaumen. Das Elternforum Nussbaumen hat zum «Theater für die Kleinen» eingeladen. Alle warten darauf, in die Turnhalle eingelassen zu werden, um einen guten Sitzplatz zu ergattern. Denn alle sind gespannt, wohin uns das Figurentheater von Susan Edthofer und Stefan Engel mit «Die Bärenhöhle» entführen wird.



Die beiden liebevoll gestalteten Figuren, Emilie Muus und Oskar Haas, haben vergessen, für den Winter vorzusorgen. Sie geniessen viel lieber den Moment und geben sich dem Traum vom Fliegen und von der warmen Sonne im Süden hin. Als sie vom Winter überrascht werden, ist dann aber doch nichts mit dem Davonfliegen und sie suchen Schutz in der wohligh warmen Bärenhöhle. Als Gegenleistung für

Kost und Logis entführen sie den Bären und mit ihm sich selbst und das ganze Publikum in den warmen Süden. Die Insel, das Meer, ein violetter Kaktus, ein Äffchen und ein Krebs lassen die kalten Winterstürme vergessen. Die Fantasie lässt den Winter im Nu vergehen und der Frühling kommt mit seinen wärmenden Sonnenstrahlen zurück.

Während alle gebannt der Geschichte folgen, vergeht die Zeit wie im Flug. Und nachdem die Geschichte aus ist und alle dem Bären zum Abschied die Pfote geschüttelt haben, ist es Zeit, den Bärenhunger in der Kaffeestube zu stillen. Ein Nachmittag unter dem Motto Freundschaft, Träumen und Fantasie klingt aus.

.....
Für das Elternforum Nussbaumen
Andrea Good



Kinderflohmarkt in Nussbaumen

Häsch au no Spielsache im Egge umeligge, wod wetsch verchaufe?
Mach doch eifach en Stand bim Chinderflohmi!

Am Samstag, 24. Juni 2017, findet der traditionelle Flohmarkt der Kinder und Jugendlichen in Nussbaumen statt. Je nach Wetter in der alten Dorfstrasse oder in der Turnhalle tauschen, kaufen und verkaufen die Jungen und Mädchen ihre Spielsachen, die sie selber nicht mehr benötigen, die für andere aber erneut ein Highlight darstellen.

Der Flohmarkt wird eingerahmt von kulinarischen Köstlichkeiten sowie Spielen, einem Highlight für Gross und Klein. Die Schüler des Schulhauses Nussbau-

men können eine Standplakette bei den Lehrpersonen beziehen.

Alle anderen können sich bei Esther Grob, 052 740 41 46 oder degrob@bluewin.ch, melden.

Die Standgebühr beträgt auch dieses Jahr wieder einen Kuchen pro Stand.

Wir freuen uns auf dich!

.....
Das Flohmi-OK

**Esther Grob, Patrick Schneider und
Jacqueline Giuliani**



Werbetag der Pfadi Seebachtal

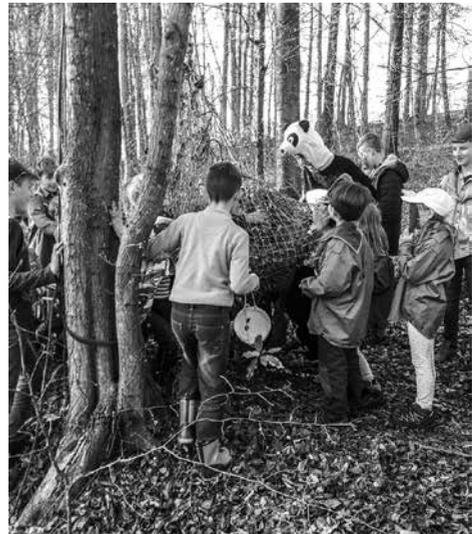


Am Samstag, 25. März, folgten sehr viele neue und alte Gesichter dem Aufruf der Pfadi Seebachtal, doch einmal in der Pfadi vorbeizuschauen.

Der Panda und der Gorilla brauchten unbedingt ihre Hilfe, um den bösen Jäger einzufangen. Dafür mussten wir uns natürlich zuerst mit verschiedenen Posten vorbereiten. Wir bauten eine Falle, übten die Flucht mit der selbstgebauten Seilbahn und bastelten eine Maske zur Tarnung. Tatsächlich ertönte dann auch das Horn des Jägers und kündete uns damit sein Eintreffen an. Wir versteckten uns und jagten ihn nachher erfolgreich in unsere Falle. Nun mussten wir den Jäger

wieder aus dem Netz befreien, damit wir ihn abführen konnten. Die vielen verschiedenen Tiere sind sehr dankbar, dass sie den Jäger endlich los sind, und den Kindern hat das Einfangen und Vorbereiten, insbesondere der Seilbahn, sehr gefallen. Drei Stunden nach ihrer Ankunft mussten die Kinder die Tiere leider schon wieder verlassen und wurden von ihren Eltern abgeholt. Die Pfadi Seebachtal freut sich über jeden, der wieder einmal vorbeikommt. Unter www.seebachtal.ch findest du weiter Infos und die Daten der nächsten Aktivität.

.....
Katja Wenk v/o Jamila





Informationsnachmittag

Wer möchte nach den Sommerferien die Spielgruppe besuchen?

Mit anderen Kindern spielen, werken, bauen, singen, malen, kneten, feiern, springen, den Wald erkunden, Feuer machen, lärmern, lachen, streiten, Frieden schliessen, Freundschaft erleben, Gemeinschaft erfahren.

Herzlich sind alle Mütter und Väter mit ihrem Kind zu einem Informationsnachmittag eingeladen, um uns und unsere Spielgruppe kennenzulernen.

Sie können Ihr Kind an diesem Nachmittag für das neue Spielgruppenjahr 2017/18 anmelden. Es sollte bis Ende Dezember 2017 den 3. Geburtstag gefeiert haben.

Mittwoch, 17. Mai 2017 von 14.30 bis 16.00 Uhr
In der Spielgruppe Schnäggehüslü
(im Untergeschoss der katholischen Kirche Hüttwilen)

Montag:	8.45 – 11.15 Uhr
Dienstag:	8.45 – 11.15 Uhr
Mittwoch:	8.45 – 11.15 Uhr
Donnerstag:	8.45 – 11.15 Uhr
Freitag:	8.45 – 11.15 Uhr

Ist es Ihnen nicht möglich, am Informationsnachmittag vorbeizuschauen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, es ist auch möglich, Ihr Kind vorerst anzumelden und im Mai individuell an einem Morgen zu schnuppern.

Das Spielgruppenteam freut sich.

Bettina Sprenger	 052 747 11 87
Susanne Badertscher	 052 747 25 59
Ruth Zahner	 052 747 25 28

Krankenmobilien

Zum Inventar des Samaritervereins gehören auch zahlreiche Krankenmobilien (Krücken, Gehhilfen, Nachtstühle, Rollstühle usw.). Details entnehmen Sie bitte der unten stehenden Liste.

Diese Hilfsmittel können kostenlos bezogen und genutzt werden.

Sollten Sie aus diesem Angebot etwas benötigen, melden Sie sich bitte bei:

Beatrice Hagen, Lussistrasse 3, 8536 Hüttwilen
Telefon 079 614 15 88

Wir sind Ihnen gerne behilflich.

- Gehstützen (Stöcke) für Erwachsene und Kinder
- Stützhilfe (Stock) mit 4 Füßen
- diverse Gehhilfen
- Greifzange
- Duschhocker
- Krankentischli
- Nachtstuhl
- Rollator
- Rollstuhl
- Reiserollstuhl, zusammenlegbar

Im Namen des Samaritervereins
Seebachtal Hüttwilen



NOTHILFEKURS

Die Teilnehmenden ... beurteilen eine Notfallsituation richtig
... verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende
... wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen
situationsgerecht an

Daten: Freitag, 19. und Samstag, 20. Mai 2017

Zeit: Freitag: 19.00–22.00 Uhr
Samstag: 08.00–12.00 Uhr und 13.30–16.30 Uhr

Ort: Sekundarschulhaus Burgweg Hüttwilen

Kosten: Fr. 140.– inkl. Material, zahlbar am 1. Kursabend

Kursleitung: Anne Tietz

Anmeldung bis 12. Mai 2017:

Anne Tietz
Geerenstrasse 8
8536 Hüttwilen
Tel. 052 740 05 39

Blutspendeaktion

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen führt dieses Jahr wieder zwei Blutspendeaktionen durch.

Wir freuen uns auf viele treue Spender, aber natürlich auch auf jeden Neuspender.

1. Blutspendeaktion 2017

Datum: **Dienstag, 10. Mai 2017**
17.30–20.00 Uhr

Ort: **NEU im Sekundarschulhaus Hüttwilen**
Hauptstrasse 32

Parkplätze sind an der Schulstrasse vorhanden.

Allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen ein ganz herzliches Dankeschön.

Im Namen des Samaritervereins
Seebachtal Hüttwilen



36. Hüttwiler Grümpi am 10./11. Juni

Bereits seit Mitte März sind die Girls und Boys der 3. Sek E wieder an den Vorbereitungen fürs traditionelle Hüttwiler Grümpi. Da sie die einzelnen Jobs bereits zum dritten Mal ausführen, sollte eigentlich alles schneller und runder laufen als in den Vorjahren.

Die jugendlichen Mitglieder des OK sind seit den Frühjahrsferien in allen Dörfern des Schulkreises unterwegs, um Inserate und private Spenden zu sammeln. Nach dem Anmeldeschluss Anfang Mai muss das ganze Programm erstellt und druckreif gemacht werden, ehe dann nach den Pfingstferien die letzten Vorbereitungsarbeiten in Angriff genommen werden.

Die Teenager hoffen natürlich auf prächtiges Wetter, nachdem bei der letzten Austragung der Regen zum Spielverderber wurde. Als Betreiber der Festwirtschaft spekulieren die motivierten Sekundarschüler natürlich auf möglichst viele Besucher, die noch einmal in Hüttwilen Grümpeltourierluft schnuppern möchten.

Keine Nachfolge in Sicht

Obschon ich frühzeitig kundgetan habe, dass das Grümpi 2017 das letzte unter meiner Führung sein werde, liess sich bis dato keine Nachfolgelösung finden. In der aktuellen Lehrerschaft ist niemand bereit, zahlreiche Stunden in der Freizeit in ein solches Klassenprojekt zu stecken. Auch beim TV Hüttwilen stiess ich bisher

auf eher taube Ohren, so dass wohl eine über drei Jahrzehnte dauernde Ära zu Ende gehen wird. Das definitive Aus dieses im ganzen Seebachtal beliebten Anlasses tut zwar weh, aber ich persönlich freue mich auf ein gemütlicheres Dasein als Rentner. Mein Helferteam und alle Schüler werden nochmals ihr Bestes geben, um dem Grümpi nach 36 Jahren einen würdigen Abschluss zu ermöglichen.

.....
Heinz Stuber



OFFENE KÜNSTLER ATELIERS OSTSCHWEIZ 2017

**250 OSTSCHWEIZER
KÜNSTLER/INNEN
ÖFFNEN IHRE ATELIERS**

★ *Fünfstern*

DALCHOM

Auch das

Atelier ChrisArt

an der Zehntenstrasse 3
(vis-à-vis Vinothek)
in Hüttwilen hält die Türe am

**6. Mai von 12 bis 19 Uhr
und am**

**7. Mai von 11 bis 17 Uhr
offen.**

Neue Bilder und textile
Arbeiten von Christine Senn
und Silvia Schönholzer.

WWW.FUENFSTERN.COM



Austrinkete im Restaurant Hirschen Hüttwilen

Eine Ära geht zu Ende, jedoch soll es nicht versäumt werden, diese mit einem würdigen Fest abzurunden.

Ein volles Programm sorgt für reichlich Unterhaltung, Feines aus der Küche und Gutes aus dem Getränke Keller darf hier nicht fehlen!

Freitag, 30. Juni 2017 ab 16 Uhr
und
Samstag, 1. Juli 2017 ab 11 Uhr

PS: Habt ihr vielleicht noch Fotos, Erinnerungsstücke oder Geschichten, die euch an die Zeiten im Restaurant Hirschen erinnern? Diese möchten wir gerne mit allen teilen und in den letzten Tagen im «Hirschen» ausstellen. Sendet diese auf ofrei@swissonline.ch oder nehmt Kontakt mit Olivier Frei auf unter 079 308 43 42.



Rocknacht

Samstag 20. Mai 2017

Im Hirschen Hüttwilen

Türöffnung:

18.00

Beginn:

19.00

Das
Original

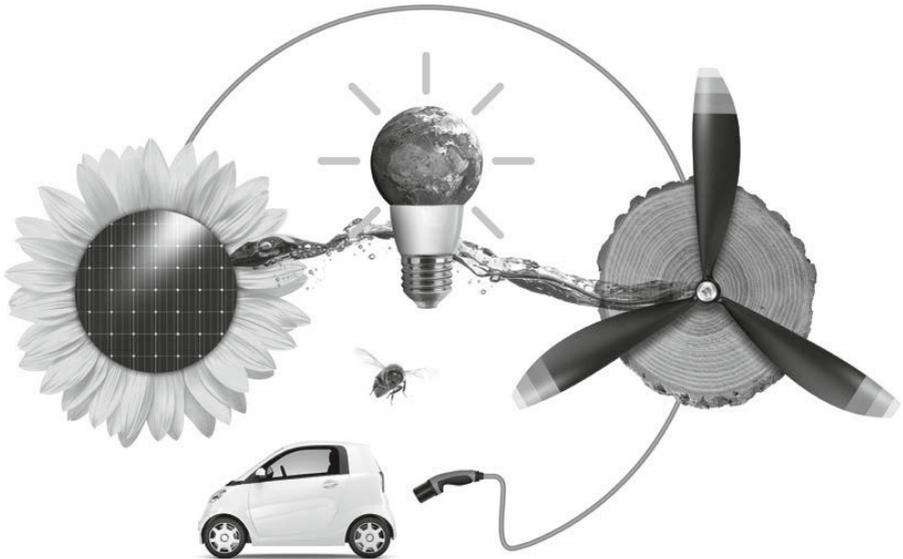


Eintritt frei - Kollekte

hirschen-huettwilen.ch



thurgauenergie



Thurgauer Energiepreis 2017

Ausschreibung



MIT DEM
SONDERPREIS
DER THURGAUER
KANTONALBANK



Thurgauer Energiepreis 2017

Ausschreibung

Der Thurgauer Energiepreis 2017 prämiiert innovative Thurgauer Projekte, die sich durch hohe Energieeffizienz und die vorbildliche Verwendung von erneuerbaren Energien auszeichnen. Der Preis wird im Jahr 2017 zum fünften Mal ausgeschrieben.

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die zwischen dem 16. Mai 2014 und dem 15. Mai 2017 ein Projekt im Kanton Thurgau realisiert haben, das sich durch eine nachhaltige Energienutzung bzw. Versorgung auszeichnet. Es können Projekte in fünf Kategorien eingereicht werden. Verwenden Sie für die Eingabe das PDF-Formular auf www.energiepreis.tg.ch.

Bewertung

Bewertet werden → die Eignung zur Nachahmung, → die Energieeffizienz,
→ die Verwendung von erneuerbaren Energien und ökologischen Baustoffen (z.B. Holz),
→ die Wirtschaftlichkeit sowie → die Stimmigkeit des Gesamtprojektes.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am 23. November 2017 im Casino Frauenfeld statt. Der Anlass ist öffentlich. Es erwartet Sie ein spannendes Programm: → Franz Alt, deutscher Journalist, Fernsehmoderator und Buchautor zeigt uns mit seinem Vortrag «Auf der Sonnenseite», warum uns die Energiewende zu Gewinnern macht. → Peter Marvey, der weltbekannte Magier, bezaubert uns mit seinen spektakulären Illusionen.

Preise

Alle Teilnehmenden erhalten ein Geschenk als Dank für ihr Engagement. Aufgeteilt auf maximal sechs Gewinnerprojekte, werden zudem Preisgelder von insgesamt CHF 15'000.– entrichtet. Die prämierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Ihre Projekte und die Namen der Projektbeteiligten werden publik gemacht.



SONDERPREIS DER THURGAUER KANTONALBANK



Die Thurgauer Kantonalbank verleiht erstmals einen Sonderpreis für selbst bewohntes Wohneigentum. Der Sonderpreis wird innerhalb der Kategorie Gebäude vergeben. Für das Gewinnerprojekt gibt es ein Geschenk der TKB.



Kategorie GEBÄUDE

Sanierungen und Neubauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Gewerbebauten etc.



Kategorie MOBILITÄT

Hier sind innovative Mobilitätslösungen gesucht. Dies können Mobilitätskonzepte von Siedlungen sein, Projekte mit umweltfreundlichen Fortbewegungsarten etc.



Kategorie BILDUNG

Aus- und Weiterbildungsprojekte von Schülern, Studierenden, Schulen, Lehrpersonen etc.



Kategorie ENERGIE

Projekte zur Energieversorgung oder Energieproduktion



Kategorie IDEE

In der Kategorie «Idee» können verschiedenste Projekte zu Energieeffizienz und erneuerbaren Energien eingereicht werden. Sie sollen zum Staunen bringen und zum Nachahmen animieren. Beispiele sind Energiegenossenschaften, innovative Ausstellungsmaterialien etc.



Jury

- Walter Schönholzer, Regierungsrat, Jurypräsident, Frauenfeld
- Dominik Beerli, Leiter Projekte und Prozesse, Thurgauer Kantonalbank, Weinfelden
- Alfonso De-Stefani, dipl. Ing. HTL, De-Stefani AG, Chur
- Prof. Dr. Bettina Furrer, Institutsleiterin, Institut für Nachhaltige Entwicklung der ZHAW, Deputy Head SCCER CREST
- Dr. Thomas Kaden, Gruppenleiter THM Wafering, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg i. Breisgau
- Helmut Krapmeier, dipl. Ing. Arch., Energieinstitut Vorarlberg
- Wolfram Leschke, dipl. Arch. ETH / SIA, Mitglied IG Passivhaus Schweiz, Winterthur
- Andrea Paoli, Ingenieur FH / NDSE / EMBA, Leiter Abteilung Energie Kanton Thurgau, Frauenfeld
- Christoph Schaer, Dipl. Ing. FH / NDS, Stv. Direktor, Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband suissetec, Zürich
- Christoph Starck, Dipl. Forsting. ETH, EMBA HSG, Direktor Lignum Holzwirtschaft Schweiz, Zürich
- Ernst Uhlmann, Elektro-Ing. FH, Unternehmer, Stettfurt
- Prof. Dr. Rolf Wüstenhagen, Direktor, Lehrstuhl für Management erneuerbarer Energien, Universität St.Gallen

Kontakt

Haben Sie Fragen?
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Telefon 052 740 04 57
energiepreis@tg.ch

www.energiepreis.tg.ch



Mai

2. 09.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
8.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
9. 09.30–11.00 Uhr	Jrene Huber	Chrabbelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche Untergeschoss
11.	Primarschule Nussbaumen	Altpapiersammlung	Nussbaumen
11. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
12. 07.00–20.00 Uhr	Landfrauen Hüttwilen	Landfrauenreise	Treffpunkt Schulstrasse
12. 12.00 Uhr	Doris Aeschbacher	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Restaurant Hirschen
13. 10.00–16.00 Uhr		Eröffnung und Besichtigung Neubau	Stadtgarten, Zentrum für Pflege und Betreuung, Frauenfeld
14. 10.00–16.00 Uhr		Eröffnung und Mittagsbrunch, Besichtigung Neubau	Stadtgarten, Zentrum für Pflege und Betreuung, Frauenfeld
18. 19.30 Uhr	Feuerwehrzweckverband Thur-Seebach, Gemeinde	Feuerwehrlaute gesucht – Informationsabend	Feuerwehrdepot Hüttwilen
21.	Gemeinde	Abstimmung	
23.	Rahel Reutimann	Chrabbelgruppe Nussbaumen	Saal Alterszentrum
23. 08.–11.30 Uhr	Primarschule Hüttwilen	Altpapiersammlung Hüttwilen	hinter dem Polizeiposten
23. 20.00 Uhr	Gemeinde	Gemeindeversammlung	Singsaal Primarschule Hüttwilen
25. 10.30 Uhr	Dorfverein Nussbaumen	Auffahrtswanderung	Wanderung zur Badi Nussbaumen

Juni

6. 09.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
8. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
9. 12.00 Uhr	Doris Aeschbacher	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Restaurant Hirschen
10–11.	3. Sekundarklasse E	36. Hüttwiler Grümpelturnier	Schulanlage Hüttwilen
11.	Thurgau Weine / GenussThur Thur-Seebachtal	Wein- und Gourmetwanderung in Warth-Weiningen	
12.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	Saal Alterszentrum

AGENDA 2017



13. 9.30–11.00 Uhr	Jrene Huber	Chrabelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche Untergeschoss
24.	Elternforum Nussbaumen	Kinder- und Jugendflohmarkt	alte Dorfstrasse
27.	Rahel Reutimann	Chrabelgruppe Nussbaumen	Saal Alterszentrum

Juli

10.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
13. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
13.	Landfrauen Hüttwilen	Minigolf spielen	Schulstrasse

August

10. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
10. 18.00–22.00 Uhr	Landfrauen Hüttwilen	Bräteln mit der Familie	Schulstrasse
14.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
22. 08.00–11.30 Uhr	Primarschule Hüttwilen	Altpapiersammlung Hüttwilen	hinter dem Polizeiposten
27.	Ev. Kirchgemeinde Nussbau- men-Uerschhausen	Waldgottesdienst	im Wald

September

2.–3.	Pfadi Seebachtal Diessenhofen, Steckborn	Kantonales Treffen der Pfadi Thurgau	Hüttwilen, Hüttwilersee
5. 09.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann, Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
11.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
14. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
24.	Gemeinde	Abstimmung	
29. 20.00 Uhr	Dorfverein Nussbaumen	Kinoabend	Saal Alterszentrum



Oktober

3. 09.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
9.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
12. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
27. 19.30 Uhr	Landfrauen Hüttwilen	Fonduehöck	noch offen

November

7.	SMP und Landfrauensektionen	Pausenmilchtag	Pausenplatz Sekundar- und Primarschule Hüttwilen
7. 08.00–11.30 Uhr	Primarschule Nussbaumen	Altpapiersammlung	Nussbaumen
7. 09.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
9. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer
13.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
21. 08.00–11.30 Uhr	Primarschule Hüttwilen	Altpapiersammlung	Hüttwilen
24–27.	Landfrauen Hüttwilen	Chlausmarkt	Landischeune
26.	Gemeinde	Abstimmung	
28.	Landfrauen Hüttwilen	Adventskurs	Atelier von Sandra Isenring

Dezember

	Landfrauen Hüttwilen	Besuch Adventskonzert	Treffpunkt Schulstrasse
	Landfrauen Hüttwilen	Krippenwelt in Stein am Rhein	Treffpunkt Schulstrasse
3.	Elternforum Nussbaumen	Eseltrekking	Parkplatz
5. 0.9.15–11.00 Uhr	Rahel Reutimann Judith Herter	Frauenkafi Nussbaumen und Umgebung	Saal Alterszentrum
11.	Politische Gemeinde	Kartonsammlung	
14. 14.00–16.30 Uhr	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Kath. Kirche / Spielgruppenzimmer



Wir gratulieren Ihnen, liebe Jubilarinnen und liebe Jubilare, ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen gute Gesundheit und ein schönes Fest mit Ihren Verwandten, Bekannten und Freunden.

08. Mai	Frau Gertrud Hugentobler-Häberli	Hüttwilen	95
12. Mai	Herr Ruedi Vetterli-Nessi Figueroa	Nussbaumen	86
30. Mai	Frau Rosa Kock-Emes	Hüttwilen	81
07. Juni	Frau Margrith Meili-Zingg	Nussbaumen	85
09. Juni	Frau Maria Hubli-Fuchs	Hüttwilen	90
11. Juni	Frau Irma Mai-Wendt	Hüttwilen	87
12. Juni	Herr Paul Kock-Emes	Hüttwilen	87
14. Juni	Herr Anton Rieser-Trochsler	Hüttwilen	82
20. Juni	Frau Rosmarie Wägeli-Eberli	Nussbaumen	87
21. Juni	Frau Anna Schneider-Seemann	Hüttwilen	87
23. Juni	Frau Cäcilia Hagen-Hagen	Hüttwilen	85
24. Juni	Frau Marie Therese Striegl-Zweifel	Nussbaumen	81
27. Juni	Frau Ingrid Ruoss-Thyes	Hüttwilen	85
29. Juni	Frau Hermine Gutmann-Schmidt	Hüttwilen	81



Hüttwilen im Jahr 1971 und das Restaurant Hirschen von innen und aussen.